

Niederschrift Sitzung der Stadtvertretung Mirow

Sitzungstermin: Dienstag, 25.03.2025

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr **Sitzungsende:** 19:50 Uhr

Raum, Ort: Sitzungssaal, R.-Breitscheid-Straße 24 in 17252 Mirow

Anwesend

Vorsitzende/r

Henry Tesch anwesend

Mitglieder

Julia Berdermann anwesend Ralf Dorn anwesend Waltraud Fahrnow anwesend Martina Heyden-Smentek anwesend Christine Kittendorf anwesend Matthias Krumm anwesend Christoph Manthey anwesend Stefan Müller anwesend Ortrud Poltier anwesend Bernadett Räder anwesend Stefan Räder anwesend Danny Skorzus anwesend

Abwesend

Frank Thederan

Mitglieder

Barbara Lange entschuldigt

Gäste: 3

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP **Betreff** Vorlage Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, 1 der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung 3 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste 4 Beschlüsse der Stadtvertretung, über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt 5 Einwohnerfragestunde

anwesend

TOP	Betreff	Vorlage
6	Abwicklung der Tagesordnung im öffentlichen Teil	J
6.1	Antrag CDU-Fraktion - Neubau öffentlicher Toilettenanlagen Bahnhof Mirow	
6.2	Hauptsatzung der Stadt Mirow	
6.3	Antrag AfD-Fraktion - Videoübertragung der Stadtvertretersitzungen der Stadt Mirow (Nachtrag)	
6.4	Beschlussvorlagen	
6.4.1	Änderung des Aufstellungsverfahrens zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 01/25 - "Vogelviertel Granzow"	Mi 007/25
6.4.2	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 02/22 - "Solarpark Roggentin" der Stadt Mirow - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	Mi 019/25
6.4.3	Umbau des Erdgeschosses der ehem. Grundschule (Mühlenstraße 35a) zur Schulwaldakademie - Durchführungsbeschluss	Mi 030/25
6.4.4	Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Fleeth-Diemitz	Mi 032/25
7	wichtige Mitteilungen und Anfragen der Stadtvertreter	
8	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung	
Nichtö	ffentlicher Teil	
TOP	Betreff	Vorlage
9	Billigung der Sitzungsniederschrift des nichtöffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung	C
10	Abwicklung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil	
10.1	Beschlussvorlagen	
10.1.1	Grundsatzbeschluss Verkauf Teilfl. zur Errichtung von Parkflächen	Mi 024/25
11	Schließen der Sitzung	

Öffentlicher Teil

Zu 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister der Stadt Mirow, Herr Henry Tesch, eröffnet die Sitzung der Stadtvertretung. Die ordnungsgemäße Einladung wurde festgestellt, von 15 Stadtvertretern sind 14 anwesend. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Zu 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung

entfällt

Zu 3. Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung

ungeändert beschlossen

Beschluss: Dem öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 18.02.2025 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis				
Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ausgeschlossen
14	13		1	

Zu 4. Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse der Stadtvertretung, über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt

21.02.2025 – Jahreshauptversammlung FFW Qualzow

25.02.2025 - Bauausschuss

28.02.2025 – Jahreshauptversammlung FFW Mirow

04.03.2025 – Gespräch mit der Firma Strehlow (Hauptmieter Bahnhof)

05.03.2025 – Gespräch mit Bürgerinitiative Stadtbelebung Umgehungsstraße

07.03.2025 – Grundschule Wasserspender

07.03.2025 – Jahreshauptversammlung FFW Blankenförde

11.03.2025 — Haupt-/Finanzausschuss

12.03.2025 – Gespräch mit WoBau Bahnhofsgebäude

17.03.2025 – Grundsteinlegung Dorfgemeinschaftshaus in Granzow

10.04.2025 – Richtfest Kaufhaus Stolz

Zu 5. Einwohnerfragestunde

entfällt

Zu 6. Abwicklung der Tagesordnung im öffentlichen Teil

Zu 6.1. Antrag CDU-Fraktion - Neubau öffentlicher Toilettenanlagen Bahnhof Mirow

ungeändert beschlossen

Mit der Komplettsanierung des Bahnhofes wird es keine öffentlichen Toiletten im Gebäude geben. Es ergibt sich dadurch die Dringlichkeit, schnellstmöglich ein entsprechendes Gebäude für den öffentlichen Bereich herzustellen. Der Bahnhof ist der Hauptverkehrspunkt für den öffentlichen Verkehr. Durch den Tausch/Kauf der Flächen mit der WOBAU ergibt sich, dass ein Teilstück vom Flur 14 Flst 1/3 westlich des Gebäudes, parallel zu den Schienen eine Fläche zur Verfügung stehen würde. Langfristig soll der Bahnhofsvorplatz neu gestaltet und entsprechende Konzepte erarbeitet werden. Die Kosten (Bau und Unterhaltung) sollen in die Kalkulation der Kurabgabe mit einfließen und wenn möglich auch durch Fördermittel gedeckt werden.

Beschluss: Somit wird dem Antrag der CDU-Fraktion – Neubau öffentlicher Toilettenanlagen Bahnhof Mirow zugestimmt.

Abstimmungsergebnis				
Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ausgeschlossen
14	14			

Zu 6.2. Hauptsatzung der Stadt Mirow

ungeändert beschlossen

Beschluss: Somit wird der Hauptsatzung Mirow zugestimmt.

Abstimmungsergebnis				
Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ausgeschlossen
14	10	4		

Zu 6.3. Antrag AfD-Fraktion - Videoübertragung der Stadtvertretersitzungen der Stadt Mirow

abgelehnt

Ziel dieses Antrags ist es, die Bürgerbeteiligung zu erhöhen und den Bürgern der Stadt und seinen Ortsteilen einen besseren Zugang zu kommunalen Entscheidungsprozessen zu ermöglichen. In einer zunehmend digitalisierten Welt ist es von entscheidender Bedeutung, die Transparenz und Nachvollziehbarkeit von politischen Entscheidungen zu fördern. Die Videoübertragung von Stadtvertretersitzungen bietet eine moderne Möglichkeit, die Bürger aktiv in die Kommunalpolitik einzubeziehen.

Die Vorteile an einer solchen Maßnahme:

- 1. Erhöhte Transparenz: Bürger können die Diskussionen und Entscheidungsprozesse hautnah miterleben.
- 2. Bessere Teilhabe: Insbesondere für Menschen, die aus gesundheitlichen oder anderen Gründen nicht persönlich an Sitzungen teilnehmen können, wird die Beteiligung erleichtert.
- 3. Förderung von Interesse an der Kommunalpolitik: Eine einfachere Zugangsmöglichkeit kann das Interesse der Bürger an kommunalen Themen steigern.

Abstimmungsergebnis				
Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ausgeschlossen
14	5	8	1	

Beschluss: Somit wird dem Antrag der AfD-Fraktion – Videoübertragung der Stadtvertretersitzungen der Stadt Mirow *nicht* zugestimmt.

Zu 6.4. Beschlussvorlagen

Zu 6.4.1. Änderung des Aufstellungsverfahrens zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 01/25 - "Vogelviertel Granzow"

Mi 007/25

ungeändert beschlossen

Beschluss:

- 1. Die Stadtvertretung Mirow beschließt die Änderung des Aufstellungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 01/25 "Vogelviertel Granzow" gemäß § 12 BauGB. Der räumliche Geltungsbereich mit einer Gesamtfläche von ca. 6,1 ha umfasst die Flurstücke Flst. 13/32, 13/33, 13/34, 13/35, 13/36, 13/37, 13/39, 13/40, 13/41, 13/42, 13/43, 13/44, 13/45, 13/46, 13/47, 13/48, 13/49, 13/50, 13/51, 13/52, 13/53, 13/54, 13/55, 13/56, 13/57, 13/58, 13/59, 13/60, 13/61, 13/62, 13/63, 13/64, 13/65, 13/66, 13/67, 13/68, 13/69, 13/70, 13/71, 13/72, 13/73 der Flur 26 sowie die Flst. 28/29, 29/1, 29/31, 29/2 der Flur 26 in der Gemarkung Mirow.
- 2. Ziel der o.g. Bauleitplanung ist die Änderung der Festgesetzten Baugrenzen sowie die Anpassung der derzeit Festgesetzten Firstrichtungen. Die in diesem Bereich gültigen Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 12/93 Ferienpark Granzow, welcher ein Ferienhausgebiet ausweist soll in dem zu überplanenden Bereich entfallen.
- 3. Das Planverfahren wird auf der Grundlage des § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt.
- 4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Baugesetzbuch).

Abstimmungsergebnis				
Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ausgeschlossen
14		13	1	

Zu 6.4.2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 02/22 - "Solarpark Roggentin" der Stadt Mirow - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Mi 019/25

ungeändert beschlossen

Beschluss:

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 02/22 - "Solarpark Roggentin" der Stadt wird in der vorliegenden Fassung vom Februar 2025 beschlossen. Der Entwurf der Begründung wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 02/22 - "Solarpark Roggentin" der Stadt, dessen Begründung, sind im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 BauGB öffentlich auszulegen. Damit soll die Möglichkeit gegeben werden, sich an der Planung zu beteiligen, indem die Pläne und Entwürfe eingesehen und nach Erläuterung der Ziele, Zwecke und Auswirkungen der Planung Äußerungen hierzu abgegeben werden können. Die eingegangenen Stellungnahmen sollen in die weitere Planung einfließen. Ort und Dauer der Auslegung sind mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen.

Gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, zu dem Vorentwurf einzuholen.

Abstimmungsergebnis				
Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ausgeschlossen
14	12	1	1	

Zu 6.4.3. Umbau des Erdgeschosses der ehem. Grundschule (Mühlenstraße 35a) zur Schulwaldakademie - Durchführungsbeschluss

Mi 030/25

ungeändert beschlossen

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Mirow stimmt der Durchführung des Projektes Umbau/Sanierung des Erdgeschosses der ehem. Grundschule (Mühlenstraße 35a) zu.

Abstimmungsergebnis				
Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ausgeschlossen
14	14			

Zu 6.4.4. Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Wehrführers der Mi 032/25 Freiwilligen Feuerwehr Fleeth-Diemitz

ungeändert beschlossen

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Mirow stimmt der Wahl des Kameraden Ralf Schulz zum stellvertretenden Wehrführer der freiwilligen Feuerwehr Fleeth-Diemitz zu.

Abstimmungsergebnis				
Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ausgeschlossen
14	14			

Seite: 5/6

Zu 7. wichtige Mitteilungen und Anfragen der Stadtvertreter

Wie weit ist die Planung für den Parkplatz in Schillersdorf? Ist der Nationalpark Eigentümer der Fläche? Wird der Parkplatz befestigt?

BM: Die Fragen werden von der Verwaltung beantwortet. Alle Stadtvertreter werden eine Antwort erhalten.

Verlängerung Eichenweg in Granzow.

Prüfung, ob städtische Flächen oder Eigentum von Dr. Limburg?

Die Straßenbeleuchtung im alten und neuen Mühlendamm und Umfeld funktioniert nur bedingt. Defekte Straßenbeleuchtung beim Kindergarten in Roggentin.

Zu 8. Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung			
Henry Tesch		Anabell Körnig	
Bürgermeister		Niederschriftsführung	